

# Es läuft etwas!

Autor(en): **Zbinden, Peter**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Der Gotthard-Basistunnel. Amsteg**

Band (Jahr): - **(2002)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

X 5083

Herausgeberin:  
AlpTransit Gotthard AG  
Industriezone Schächenwald  
6460 Altdorf  
www.alptransit.ch  
Telefon 041 875 77 00

**Am 21. Februar 2002 wurde im Zugangsstollen Amsteg der Werkvertrag zwischen der AlpTransit Gotthard AG und der Arbeitsgemeinschaft AGN unterzeichnet. Wenige Tage später fuhren die Baumaschinen auf. Seither laufen die Arbeiten auf der Neat-Grossbaustelle Amsteg auf Hochtouren!**

### Es läuft etwas!

Das Jahr 2001 war geprägt von der Vergabe der Hauptlöse für den Bau des Gotthard-Basistunnels. Unternehmungen aus ganz Europa bewarben sich. Vergeben wurden alle Arbeiten schliesslich an diejenigen Arbeitsgemeinschaften, welche unter den technischen Aspekten die wirtschaftlich günstigsten Angebote eingereicht hatten. Ich bin glücklich darüber, dass auch eine Urner Firma mit von der Partie ist!

Das laufende Jahr steht nun ganz im Zeichen des Beginns der Vortriebsarbeiten. In Amsteg und in Bodio werden die vier Tunnelbohrmaschinen in Felskavernen montiert. Gleichzeitig werden in Sedrun und Faido die Multifunktionsstellen ausgebrochen.

In den Kantonen Uri, Graubünden und Tessin werden in den nächsten 10 Jahren Arbeitsplätze geschaffen. Dies bringt unter anderem auch in der Form der Quellensteuer Mehreinnahmen für die betroffenen Gemeinden. Bis heute wurden für die Arbeiten im Kanton Uri Aufträge von insgesamt 790 Millionen Schweizer Franken vergeben. Davon gingen 358 Millionen direkt an Urner Unternehmungen.

Mit anderen Worten: der Bau des Gotthard-Basistunnels generiert wichtige Impulse für die Wirtschaft.



**Peter Zbinden**  
Vorsitzender der Geschäftsleitung  
AlpTransit Gotthard AG

### Agenda

#### Mitte Juni 2002

Baubeginn Wasseraufbereitung Amsteg, Los 208

#### Anfang Juli 2002

Eröffnung Baustellenweg Amsteg

#### Juli 2002

Beginn Vortrieb Kabelstollen

#### August 2002

Eröffnung Kantine

#### 31. August 2002

Tag der offenen Baustelle

#### Ab Herbst 2002

Erstellen Montagekavernen für Tunnelbohrmaschinen

#### Ab Januar 2003

Montage Tunnelbohrmaschinen im Stollen

#### Frühjahr 2003

Beginn Vortrieb Tunnelbohrmaschinen Richtung Sedrun

Titelbild: Flugaufnahme von der Neat-Baustelle Amsteg. Die Arbeiten laufen auf Hochtouren.